

	Objekt: Messgewand Grünstadt
	Museum: Museum Im Alten Rathaus Grünstadt Hauptstraße 84 67269 Grünstadt av.gruenstadt.leiningerland@gmail.com
	Sammlung: Barockzeit (Museum Grünstadt)
	Inventarnummer: 1494

Beschreibung

Handgenähtes Messgewand (Kasel) aus dunkelrotem Samt, mit gelber, gemusterter Seidenrips-Einfassung und einem rückseitig aufgebrachtem Kreuz aus hellrotem Seiden-Silberbrokat mit barocken, floralen Mustern und zwei flammenden Herzen (Herzen Jesu und Mariä) im Strahlenkranz. Die Vorderseite ist kürzer und trägt mittig einen einfachen Stab aus dem gleichen Brokatstoff. Das Innenfutter des Gewandes besteht aus grob gewebtem, weißem Leinenstoff.

Zugehörige Stola ist dabei; Samt mit gelben Borten und 3 gelben Kreuzen, unten in zeittypischer Dreiecksform auslaufend.

Geschenk von Joachim Specht, Grünstadt, an den Altertumsverein Grünstadt. Die Kasel erhielt Herr Specht 1981 aus der kath. Kirche Grünstadt, von der Sakristeischwester Vivina, als damals ältestes dort vorhandenes Messgewand.

Laut Bayerischem Armeemuseum ist das Messgewand um 1830 zu datieren, die aufgesetzten Brokatverzierungen um 1780. Vermutlich wurden die Brokatteile von einem älteren Messgewand auf dieses übertragen und dürften noch aus dem Fundus des Grünstadter Kapuzinerklosters stammen.

Grunddaten

Material/Technik:

Samt, Silberbrokat

Maße:

Länge: 110 cm. Breite: 65 cm.

Ereignisse

[Geographischer wann
Bezug]

	wer	
	wo	Grünstadt
[Zeitbezug]	wann	18. Jahrhundert
	wer	
	wo	
[Zeitbezug]	wann	19. Jahrhundert
	wer	
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Römisch-katholische Kirche
	wo	

Schlagworte

- Barock
- Barocke Kleidung
- Brokat
- Flammendes Herz (Symbol)
- Herz Jesu
- Kasel
- Liturgisches Gewand
- Messgewand
- Samt
- Textilbild
- Textilie
- Textilkunst